Erfassungsbeleg Geotop — Anlage 1

1. Identifikation:

Geotopname: Os Kittendorf **Geotop-Nr.:** G2_411 **Bilder** 4

2. Raumbezug (Lage):

Lage: Oszug, westlich und nördlich von Kittendorf

Gemeinde: Kittendorf

BL: MV **Kreis:** DMN **Gemeindeschlüssel** 13 0 52 042

TK25: 2343 **weitere TK25:**

H: (GIS) 5944309 **R: (GIS)** 4558035 **H: (org.)** **R: (org.)**

KOOR 1 **KFIND** S **Genauigkeit:** 1 **Bezugspunkt:** 1

Höhensystem: 1 **Höhe:** 38 **HFIND** S **Genauigkeit:** 2

3. Geologische Beschreibung:

Geotoptyp: 2315 Os

Regionalgeologie: Jungmoränengebiet

Stratigrphie: gfo in der gW3 eingesandet von sf_ gfs_W3

Petrographie:

Petrographie: Feinsande bis Grobsande

Genese: glazifluviatil

Aufschlußart:

Profil:

4. Größe des Objektes:

Länge: **Breite:** **Höhe:** **Umfang(m)**

Volumen(m³) **Fläche:** **Form:** **Quellschüttung(l/s)**

5. Eigentümer:

6. Erreichbarkeit:

2 3

1 - abgelegen; schwieriges Gelände
2 - zugänglich; ohne Mühe erreichbar
3 - erschlossen; anfahrbar; Wegstrecke <100 m

7. Nutzung:

landwirtschaftliche Nutzfläche (Weideland, z.T. Acker)

Erfassungsbeleg Geotop — Anlage 1

8. Zustand des Objektes:

3

1 - nicht beeinträchtigt
2 - gering beeinträchtigt (verwittert/verrollt; verschmutzt; verwachsen)
3 -stark beeinträchtigt (beschädigt; ranaturiert; rekultiviert; verfüllt)
4 - zerstört

9. Schutzstatus:

Schutz: 1

1 - kein Schutzstatus
2 - im Verfahren
3 - vollzogen

Bezeichnung: 0

10. Bemerkungen/Kurzbeschreibungen:

Morphologisch gut ausgebildet, erreicht im Westen fast den Gatschow - Stavenhagener Oszug, ob das Hügelgrab im Nordosten sich noch auf ein Osteil befindet

müßte geprüft werden.

11. Anlagen:

LP	X	**GK**	X
FO	X	**DI**	
KARTE			

Karte:

GP		**LB**	
VI		**SO**	
BILD1	G2_411		

12. Literatur/Referenz:

Exk. 24/74

13. Bearbeiter:

Erstaufnahme (Name/Inst.):	W. Schulz, GLA M-V	**Datum:**	
Endbearbeitung (Name(Inst.):	H.D. Krienke, LUNG-G M-	**Datum:**	14.06.99
Nachträge (Name/Inst.):	H.-W. Lübcke; LUNG M-V; GD	**Datum:**	08.09.03